

Prüfbericht Nr. **55042823** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9,5Jx21H2 Typ B43-9521
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
 Schleidener Straße 32
 53919 Weilerswist - Derkum
 QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell B43
 Typ B43-9521
 Radgröße 9,5 J x 21 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	27	1050	2450	8/2023
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	31	1050	2450	8/2023
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	36	1050	2450	8/2023
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	36	1050	2450	8/2023
D12	B43-9521 D12 / ohne Ring	5/112/66,6	41,5	1050	2450	8/2023
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	36	1050	2450	8/2023
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	37	1050	2450	8/2023
BA1	B43-9521 BA1 / ohne Ring	5/112/66,6	43	1050	2450	8/2023
TS2	B43-9521 TS2 / ohne Ring	5/114,3/64,2	40	1050	2450	8/2023
TS1	B43-9521 TS1 / ohne Ring	5/120/64,1	40	1050	2450	8/2023
P1	B43-9521 P1 / ohne Ring	5/130/71,5	46	1050	2450	8/2023
P1	B43-9521 P1 / ohne Ring	5/130/71,5	46	1050	2450	8/2023

Kennzeichnung

KBA-Nummer 55223
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Radtyp und Ausführung B43-9521 (s.o.)
 Radgröße 9,5Jx21H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Prüfbericht Nr. **55042823** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx21H2 Typ B43-9521
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
BA1	5/112/66,6	27	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
BA1	5/112/66,6	31	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
BA1	5/112/66,6	36	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
D12	5/112/66,6	41,5	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
BA1	5/112/66,6	43	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
TS2	5/114,3/64,2	40	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
TS1	5/120/64,1	40	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	46	1050	2450	FE	09/2023	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
BA1	5/112/66,6	27	1050	245/35R21	09/2023	TZT Lamsheim
BA1	5/112/66,6	43	1050	245/35R21	09/2023	TZT Lamsheim
TS1	5/120/64,1	40	1050	245/35R21	09/2023	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	46	1050	245/35R21	09/2023	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
BA1	5/112/66,6	43	1050	285/45R21	FE	09/2023	TZT Lamsheim
P1	5/130/71,5	46	1050	285/45R21	FE	09/2023	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Prüfbericht Nr. **55042823** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx21H2 Typ B43-9521
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 3 von 3

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung P1 ET46 betrug 15,87 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab September 2023 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	19.09.2023
Radzeichnung	B43-9521, Bl. 1-3	03.07.2023
Equipment for Wheels V08.7	Stand	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 bis 12	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 28. Februar 2024



Laux

00423245.DOC